



N. 241

CLIMAREPORT

Südtirol - Alto Adige

Jänner - gennaio 2016

1. Klima

Der Jänner 2016 war zwar kälter als in den vergangenen 4-5 Jahren, aber mit einer positiven Abweichung von 0,5°-1° immer noch milder als im langjährigen Durchschnitt 1981-2010.

1. Clima

Pur essendo stato più freddo degli ultimi 4-5 anni, il mese di gennaio 2016 denota uno scarto positivo di 0,5° - 1°rispetto alla media del lungo periodo (1981 - 2010)

2. Wetterverlauf

2. Analisi meteorologica

In ganz Südtirol sonnig mit harmlosen Wolken.	1	Tempo soleggiato ovunque con nubi innocue.
Stark bewölkt, nur stellenweise kurz Sonne. Tagsüber erste Schneeflocken im Ortlergebiet und den Dolomiten, in der Nacht schneit es verbreitet leicht. Meist 2 bis 10 cm Schnee, sowohl auf den Bergen als auch im Tal. Am meisten im Westen Südtirols (Obervinschgau, Suldenschnals) mit bis zu 13 cm in Taufers i.M.	2	Cielo molto nuvoloso con solo brevi tratti soleggiati a livello locale. In giornata si registrano prime debolissime nevicate sull'Ortles e sulle Dolomiti, nella notte i fenomeni sono diffusi con apporti generalmente tra 2 e 10 cm sia in valle che in montagna. Gli apporti più consistenti si registrano a ovest (Alta Venosta, Solda, Val Senales) dove cadono fino a 13 cm (Tubre).
In der Früh ist es noch bewölkt, am Vormittag lockert es vom Vinschgau her auf und in ganz Südtirol wird es vorübergehend sonnig. Am Abend zieht es von Westen her wieder zu und in der Nacht schneit es leicht. Am meisten kommt im Raum Ahrntal und im Pustertal mit 4-9 cm zusammen. In den tiefen Lagen (Etschtal, Unterland) regnet es.	3	Al primo mattino il cielo si presenta ancora nuvoloso, di seguito arrivano le schiarite ad iniziare dalla Val Venosta. Verso sera le nubi aumentano nuovamente e durante la notte si registrano deboli nevicate con apporti fino a 4-9 cm di neve fresca in Valle Aurina e Val Pusteria. A bassa quota (Val d'Adige e Bassa Atesina) piove.
In der Früh und am Vormittag gehen letzte Niederschläge zu Ende, Schneefallgrenze um 500 m. Tagsüber bleibt es überwiegend bewölkt mit stellenweise etwas Sonne.	4	Durante la mattina si esauriscono le ultime precipitazioni con limite della neve sui 500 m. In giornata in cielo prevalgono le nubi con locali tratti soleggiati.
Zunächst ist es bewölkt, im Tagesverlauf scheint vor allem im Süden und Westen die Sonne. Gleichzeitig gehen ein paar Schneeschauer nieder, die meisten im Norden.	5	Inizialmente il cielo è ancora nuvoloso. In giornata soprattutto a sud ed ovest splende il sole mentre a nord si registrano dei rovesci nevosi.
Der Tag verläuft sonnig mit einigen Wolken.	6	Soleggiato con alcune nubi.
Der Vormittag verläuft zeitweise sonnig, gegen Mittag ist der Himmel bedeckt. Am späten Nachmittag im Vinschgau, Wipptal und Pustertal leichter Schneefall, am Abend wieder überall trocken.	7	Al mattino il tempo è soleggiato a tratti mentre verso mezzogiorno il cielo è coperto dalle nubi. Nel tardo pomeriggio in Val Venosta, Alta Val d'Isarco e Pusteria deboli nevicate che si esauriscono in serata.
Im Pustertal hält sich bis gegen Mittag Hochnebel, sonst wechseln Sonne und hohe Wolkenfelder.	8	In Val Pusteria nubi basse sono presenti fino verso mezzogiorno. Altrove il sole si alterna a nubi alte.
Die Wolken überwiegen, der Vormittag verläuft noch meist trocken. Am Nachmittag setzen von Südwesten her Niederschläge ein, die sich bis zum Abend auf das ganze Land ausbreiten. Die Schneefallgrenze ist sehr unterschiedlich und liegt zwischen 600 m im Eisacktal	9	In cielo prevalgono le nubi ma generalmente senza precipitazioni al mattino. Nel corso del pomeriggio da sudovest arrivano i primi rovesci mentre nella notte successiva i fenomeni assumono carattere diffuso. Limite della neve tra 600 m in Val d'Isarco e 1600 m in



und 1600 m im Unterland.		Bassa Atesina.
Der Tag verläuft oft bewölkt, nur im Hochgebirge gibt es nennenswerten Sonnenschein. Am Abend und in der Nacht auf Montag beginnt es erneut zu regnen. Schneefallgrenze auf 1600 m bis 1900 m Höhe.	10 	Nelle valli la giornata trascorre con cielo generalmente nuvoloso. Soleggiato solo in alta montagna. In serata iniziano nuovamente le precipitazioni, nevose oltre 1600/1900 m di quota.
Der Tag verläuft trüb und regnerisch. Schneefallgrenze tagsüber zwischen 1500 und 1900 m. Am Abend sinkt sie zum Teil bis auf 600 m (Brixen), in den Dolomiten entstehen Wintergewitter mit 50 Blitzeinschlägen. Auf den Bergen im Ahrntal fallen bis zu 50 cm Neuschnee (siehe auch „Besonderes“).	11 	Tempo piovoso con limite della neve tra 1500 e 1900 m in giornata, in abbassamento verso sera localmente fino a 600 m (Bressanone). Nelle Dolomiti si sviluppa un temporale invernale con 50 fulmini. Sui monti della Valle Aurina cadono fino a 50 cm di neve fresca (si veda la sezione „Curiosità“).
Im Norden zeitweise dichte Wolken mit einigen Schneeschauern, im Süden sonniger.	12 	A nord annuvolamenti anche intensi con dei rovesci, a sud più sole.
Im Großteil Südtirols sonnig, im Unterland ist es meist wolkenlos. Vom Obervinschgau übers Wipptal bis ins Ahrntal bewölkt und leichter Schneefall.	13 	Su gran parte del territorio soleggiato, cielo sereno sulla Bassa Atesina. Tra l'Alta Venosta, l'Alta Val d'Isarco, la Valle Aurina nuvoloso con deboli neviccate.
Letzte Sonnenfenster schließlich sich aus Südwesten her rasch, der Tag verläuft überwiegend bewölkt. Am Nachmittag stellenweise erste Auflockerungen.	14 	Le ultime schiarite vengono rapidamente cancellate dalle nubi. Nel corso della giornata il cielo si presenta nuvoloso salvo locali schiarite nel pomeriggio.
Im Norden ist es wechselnd bis stark bewölkt, leichte Schneeschauer am Alpenhauptkamm. Im Süden überwiegend sonnig. In vielen Tälern ist es föhnig.	15 	A nord cielo tra variabilmente e molto nuvoloso con deboli rovesci nevosi sulla cresta di confine. Verso sud tempo in prevalenza soleggiato. Föhn in molte valli.
Vom Obervinschgau übers Wipptal bis ins Ahrntal halten sich viele Wolken, es schneit zeitweise leicht. Richtung Süden zunehmend sonnig. In den Tälern weht Nordföhn.	16 	Tra l'Alta Venosta, l'Alta Val d'Isarco e la Valle Aurina prevalgono le nubi con deboli neviccate a tratti. Verso sud più sole. Nelle valli Föhn.
Im Norden ist es dicht berwölkt, es schneit zeitweise leicht, im Süden sonniger. In den Tälern weht Nordföhn.	17 	A nord molte nubi con deboli neviccate a tratti, verso sud più sole. Ancora Föhn nelle valli.
Strahlend sonnig und meist wolkenlos.	18 	Sole con cielo sereno.
Der Tag verläuft recht freundlich mit ein paar harmlosen Wolkenfeldern. Am Abend werden die Wolken am Alpenhauptkamm dichter.	19 	Tempo buono con solo qualche nube innocua. In serata aumento della nuvolosità lungo la cresta di confine.
In vielen Landesteilen ist es recht sonnig. Im Norden halten sich mehr Wolken und am Alpenhauptkamm sind in der Früh und am Vormittag ein paar Schneeflocken dabei.	20 	Tempo abbastanza soleggiato su molti settori del territorio. Annuvolamenti più intensi interessano il nord con debolissime neviccate al mattino sulla cresta di confine.
Die Wolken am Alpenhauptkamm lösen sich am Vormittag auf und in ganz Südtirol scheint die Sonne von einem weitgehend wolkenlosen Himmel. In den nördlichen Tälern wie dem Obervinschgau und Wipptal wird es föhnig.	21 	Le nubi residue lungo la cresta di confine tendono a dissolversi lasciando spazio al sole; su tutto il territorio cielo prevalentemente sereno. Föhn in Alta Venosta e Alta Val d'Isarco.
Es wird im ganzen Land sehr sonnig und der Himmel ist meist wolkenlos. Erst am späten Abend tauchen von der Schweiz her Schleierwolken auf.	22 	Tempo molto soleggiato con cielo in prevalenza sereno. Dalla tarda serata nubi alte arrivano dalla Svizzera.
Am Vormittag schneit es im Norden leicht, zum Teil greifen die Niederschläge auch auf die zentralen Landesteile über. Am Abend kommt es zu einer Wetterbesserung mit Nordföhn.	23 	Al mattino sui settori settentrionali si registrano deboli neviccate. A tratti le precipitazioni si spingono anche verso la parte centrale del territorio. Dal pomeriggio generale miglioramento con Föhn nelle valli.
Der Tag verläuft überwiegend sonnig, zur Mittagszeit ziehen ein paar hohe Wolkenfelder durch.	24 	Tempo in prevalenza soleggiato, verso mezzogiorno transito di nubi alte.
In der Früh regnet es im Ahrntal. Im Großteil des Landes wird es zunehmend sonnig, am Nachmittag ist es abgesehen vom Pustertal meist wolkenlos.	25 	Al primo mattino si registrano delle piogge in Valle Aurina. Di seguito sempre più soleggiato, nel pomeriggio sereno, qualche nube residua in Pusteria.
Sonnig mit hohen Wolkenfeldern, die um die Mittagszeit die Sonne oft abschatten.	26 	Sole e nubi alte che, verso mezzogiorno, attenuano il sole.
Der Tag verläuft recht sonnig mit einigen Wolkenfeldern, die von Westen her durchziehen.	27 	Tempo abbastanza soleggiato con delle nubi in arrivo da ovest.
Vom Unterland bis ins Wipptal und im Unterpustertal hält sich bis zum späten Vormittag Hochnebel. Danach ist es überall sonnig, im Laufe des Nachmittags ziehen von Nordwesten Wolkenfelder auf.	28 	Tra la Bassa Atesina e l'Alta Val d'Isarco e in Bassa Pusteria permangono nubi basse fino in tarda mattinata. Di seguito tempo soleggiato con solo qualche nube alta da nordovest.
Es wird zunehmend sonnig. Der Nachmittag verläuft im ganzen Land meist wolkenlos. In den Tälern im Norden wird es föhnig.	29 	Tempo in prevalenza soleggiato con cielo generalmente sereno nel pomeriggio. Nelle vallate a nord è presente il Föhn.

<p>Im Etschtal, Unterland, Eisacktal und Pustertal hält sich teils zäher Hochnebel mit nur wenig Sonne. Abseits davon gibt es noch einmal viel Sonnenschein.</p>	<p>30 ☁</p>	<p>In Val d'Adige, Bassa Atesina, Val d'Isarco e Pusteria sono presenti nubi basse persistenti con pochi sprazzi di sole. Altrove tempo buono.</p>
<p>Die Wolken überwiegen, die Sonne zeigt sich zwischendurch nur im Süden. In der Früh bringt eine Kaltfront am Alpenhauptkamm leichten Schneefall, am Nachmittag beginnt es im Norden mit einer Warmfront zu regnen. Die Schneefallgrenze steigt auf über 2000 m. Am Montagmorgen klingen die Niederschläge ab.</p>	<p>31 ☁</p>	<p>Cielo in prevalenza molto nuvoloso, pochi sprazzi di sole nel sud della provincia. Al primo mattino un fronte freddo determina deboli neviccate sulla cresta di confine mentre nel pomeriggio un fronte caldo porta delle piogge ancora a nord. Limite della neve in innalzamento fino a 2000 m. Lunedì mattina fenomeni in esaurimento.</p>

3. Temperaturen

3. Temperature

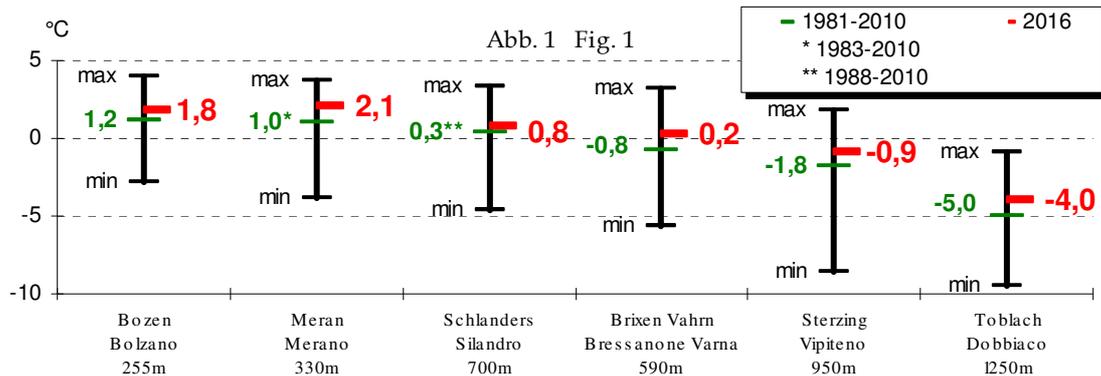


Abb. 1: Monatsmitteltemperatur (rot), langjähriges Mittel der Periode 1981-2010 (grün), Spannweite zwischen höchsten (max) und tiefsten (min) Monatsmittel seit Beginn der Aufzeichnung: Die Temperaturen lagen meist 0,5°-1° über dem langjährigen Durchschnitt.

Fig. 1: Temperatura media mensile (rosso) e valore medio del periodo 1981-2010 (verde), valore massimo (max) e minimo (min) assoluto delle medie mensili nel periodo di registrazione. Le temperature medie risultano superiori ai valori di riferimento di 0,5°-1°.

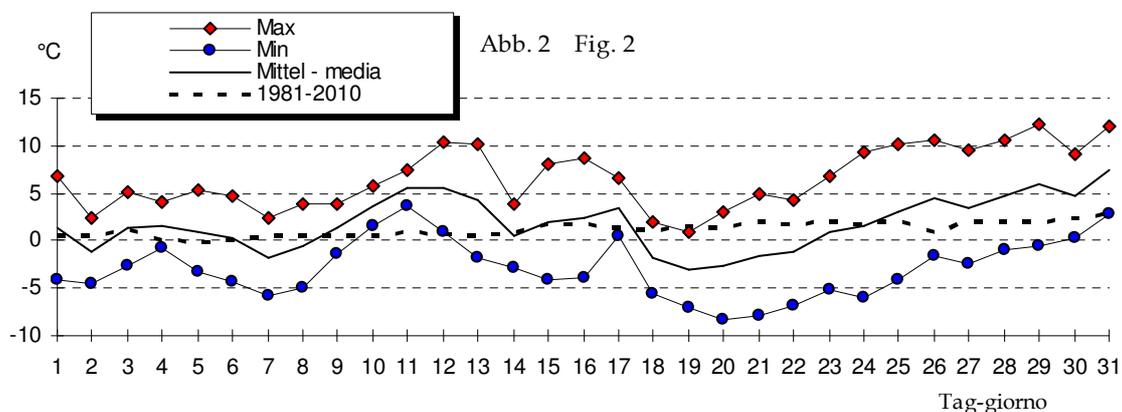


Abb. 2: Station Bozen. Tägliches Temperaturminimum (blau), -maximum (rot), Tagesmitteltemperatur (schwarz) und langjährige Tagesmitteltemperatur 1981-2010 (strichliert): Die erste Monatshälfte war temperaturmäßig noch relativ ausgeglichen, bevor Mitte des Monats ein markanter Kälteeinbruch folgte. Mehrere Tage lang gab es teils strengen Frost. In der letzten Jännerwoche sorgte eine milde Westströmung für eine deutliche Milderung.

Fig. 2: stazione di Bolzano. Temperature minime (blu), massime (rosso) e medie (nero) giornaliere. I valori medi per il periodo 1981-2010 sono riportati tratteggiati. Durante la prima parte del mese le temperature sono state complessivamente nella norma. Verso metà mese c'è stata un'irruzione di aria fredda con temperature molto basse per più giorni mentre nell'ultima settimana sono arrivate correnti occidentali molto più miti.

4. Niederschlag

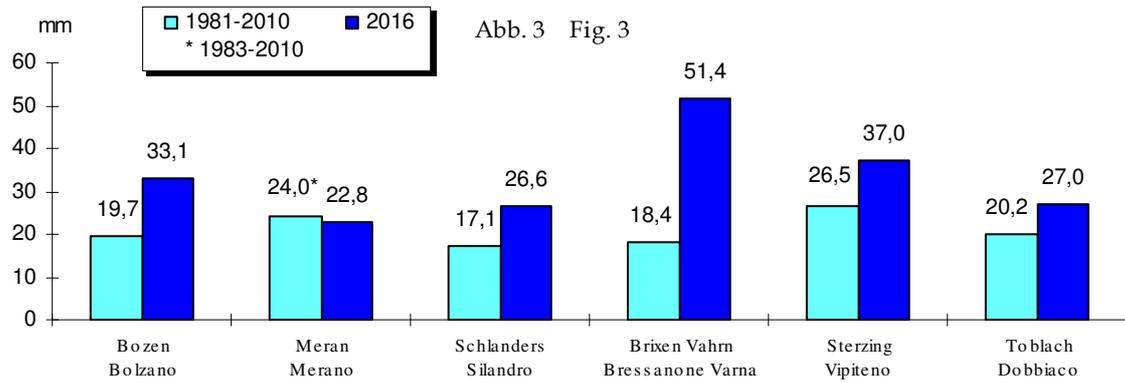


Abb. 3 Fig. 3

Abb. 3: Monatliche Niederschlagssummen (blau), Mittelwert der Periode 1981-2010 (cyan): Bis auf die Wetterstation Meran waren die Niederschlagsmengen in ganz Südtirol überdurchschnittlich.

Fig. 3: precipitazione totale del mese (blu) e valori di riferimento nel periodo 1981-2010 (ciano). Esclusa la stazione di Merano, le precipitazioni registrate sono superiori alla media.

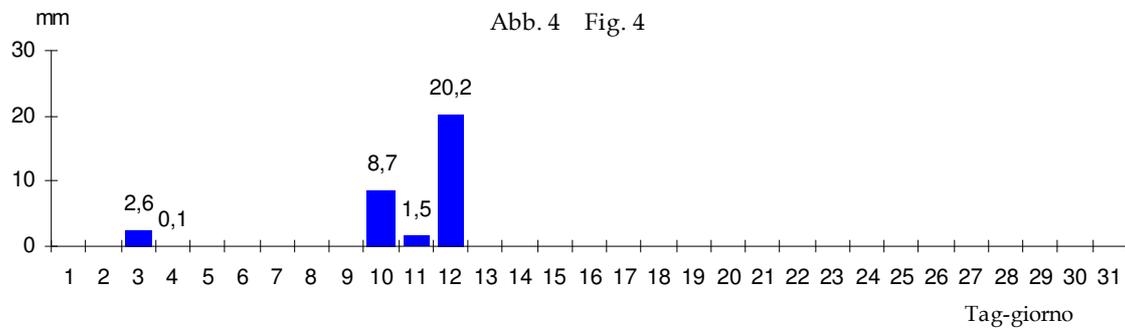


Abb. 4 Fig. 4

Abb. 4: Station Bozen, tägliche Niederschlagssummen (Zeitraum 09.00 Uhr MEZ des Vortages bis 09.00 Uhr MEZ des aktuellen Tages): Das markanteste Niederschlagsereignis gab es am 11. Jänner.

Fig. 4: precipitazione giornaliera a Bolzano (si riferisce alle 24 ore comprese tra le ore 9:00 - ora solare - del giorno precedente e le ore 9:00 del giorno attuale). L'evento principale del mese è avvenuto il giorno 11.

5. Besonderes



Bild links: Webcam Mühlwald (© RAS)

Bild rechts: Webcam Gantkofel Blickrichtung Dolomiten (© foto-webcam.eu)

Nach dem ungewöhnlich trockenen November und Dezember 2015 kam mit Jänner 2016 der Schnee. In der Nacht vom 2. auf 3. Jänner schneite es erstmals landesweit bis in die Täler, meist wurden zwischen 2 und 10 cm Schnee verzeichnet.

Nach mehreren kleinen nachfolgenden Schneefallereignissen in höheren Lagen folgte am 11. Jänner auf vielen Bergen ein großer Wintereinbruch, darunter vor allem von den Sarntaler Alpen bis zur Rieserfernergruppe. Im Raum Ahrntal sind vom 09. bis 11. Jänner bis zu 70 cm Schnee gefallen (Schneemessfeld Fadner Alm). Auf der Traminalm im hinteren Sarntal waren es 50 cm. Der meiste Niederschlag wurde an der Wetterstation Terenten mit knapp 71 mm gemessen. Die Schneefallgrenze lag am 11. Jänner, also am Tag wo es am meisten geregnet bzw. geschneit hat, sehr unterschiedlich. Tagsüber schneite es mit einer milden Südströmung nur oberhalb von 1500 m bis 1900 m, erst am Abend sank sie mit Eintreffen einer Kaltfront bis auf stellenweise 600 m (Brixen). Auf den Bergen wehte teils stürmischer Wind mit Spitzen von 103 km/h auf der Schöntaufspitze und 102 km/h auf der Plose.

Gleichzeitig bildeten sich am Abend auch Wintergewitter. In Ulten, Suldén und vor allem in den Dolomiten wurden 54 Blitzeinschläge registriert, für Jänner ein sehr seltenes Ereignis (siehe Webcamfoto).

5. Curiosità



Immagine a sinistra: Webcam Selva dei Molini (© RAS)

Immagine a destra: Webcam Monte Macaion con vista verso le Dolomiti. (© foto-webcam.eu)

Dopo i mesi siccitosi di novembre e dicembre 2015, a gennaio è arrivata finalmente la neve. Nella notte tra il giorno 2 ed il 3 si sono registrate infatti nevicate diffuse fino in fondovalle con apporti compresi tra 2 e 10 cm.

Dopo vari eventi con apporti molto limitati, il giorno 11 si è registrata una irruzione di aria fredda con nevicate soprattutto tra le Alpi Sarentine ed il Gruppo delle Vedrette di Ries. Nell'area della Valle Aurina tra il 9 e il giorno 11 sono caduti fino a 70 cm di neve fresca (misurati sul campo neve di Malga Fadner) mentre nella Val Sarentino sul campo neve Val Tramin la neve fresca caduta ha raggiunto i 50 cm.

La stazione che ha misurato apporti di precipitazione più copiosi è stata Terento con circa 71 mm.

Il limite della neve durante l'evento è stato molto disomogeneo tra le valli. In giornata si registravano nevicate oltre 1500/1900 m a causa delle correnti piuttosto miti da meridione mentre in serata, con l'arrivo del fronte freddo, il limite si è abbassato localmente fino a 600 m (Bressanone).

In montagna il vento è stato a tratti molto forte con punte di 103 km/h a Cima Beltovo, 102 km/h sulla Plose.

In serata si è sviluppato inoltre un temporale invernale. Sulla Val d'Ultimo, Solda e sulle Dolomiti si sono registrati 54 fulmini, evento molto raro in gennaio (si veda l'immagine della webcam).

Verantwortliche Direktorin: Dr. Michela Munari

An dieser Ausgabe haben mitgewirkt:

Dieter Peterlin

Mauro Tollardo

Günther Geier

Philipp Tartarotti

für Vorschläge/Informationen mailto: meteo@provinz.bz.it

Landeswetterdienst – Autonome Provinz Bozen
Drususallee 116, I-39100 Bozen

Wetter- und Lawinenlagebericht (Voice Mail und FAX)

0471/271177 – 270555 www.provinz.bz.it/wetter

Auszugsweiser oder vollständiger Nachdruck mit Quellenangabe (Herausgeber und Titel) gestattet

Direttrice responsabile: dott.sa Michela Munari

Hanno collaborato a questo numero:

Dieter Peterlin

Mauro Tollardo

Günther Geier

Philipp Tartarotti

per proposte/informazioni mailto: meteo@provincia.bz.it

Servizio meteorologico provinciale – Provincia Autonoma di Bolzano
Viale Druso 116, I-39100 Bolzano

Bollettino meteorologico e valanghe (Voice Mail e FAX)

0471/271177 – 270555 www.provincia.bz.it/meteo

Riproduzione parziale o totale autorizzata con citazione della fonte (titolo e edizione)